



Mitteilungsblatt

des Gaues Brandenburg im Touristen-Verein „Die Naturfreunde“

Geschäftsstelle, Verlag, Kasse: Berlin N. 24, Johannisstr. 14/15, Seitenst. 1, 2 Tr. Postfachkonto: Berlin NW. 7, Nr. 118 780
Obermann: Willi Dulan, Berlin-Brick, Sankt-Bräsig-Str. 28 / Schriftleitung: Adolf Lau, Berlin S. 34, Thierstraße 40, IV

Nr. 5

MAI

1928

Brandenburger Naturfreundeheime

Naturfreundehaus Luchhütte

Anmeldungen: Hugo Sinn, Berlin N. 20, Stettiner Straße 30.

Naturfreundehaus Udersee

Anmeldungen bis Donnerstag an Richard Powis, N. 20, Soldiner Straße 26, 2 Tr.

Landheim Meißnershof

Anmeldungen bis Donnerstag an Max Hante, Berlin N. 20, Bastianstraße 21. Ferienangelegenheiten erledigt Adolf Thienitz, Berlin N. 20, Grünthalener Straße 59.

Ferienheim Bühnenwerder im Plauer See. Anmeldungen und Schlüssel bei R. Etäge, Brandenburg, Franz-Ziegler-Str. 24.

Magdeburger Naturfreundehaus zwischen Biederig und Gewißsch. Anmeldungen: A. Kauer, Magdeburg, Al. Weinhofstraße 7.

Naturfreundehaus Schwanseeinsel bei Lieberose.

Anmeldungen und Einsendungen an Paul Willam, Kottbus, Bonnasternstraße 25.

Naturfreundehaus im Spreewald bei Raundorf (Bahnhofsstation Riesa). Anmeldungen an Willi Kana, Kottbus, Bräniker Str. 15. Kochgelegenheit vorhanden, Decken mitbringen.

Landheim Krahnisdorfer Grund (Bahnhofsstation Alt-Neu-Söbbern) Anmeldungen: Paul Bogott, Püding, Post 116 (N. 2), Seebitzer Str. 7.

Wichtige Veranstaltungen im Gau

- 16. Mai: Ortsgruppe Berlin: Nachmittagstreffen im Meißnershof.
- 20. Mai: Reichstags- und Landtagswahl.
- 30. Mai: Ortsgruppe Berlin: Lichtbildervortrag „Durch die Schweiz“

Auf zur Wahl am 20. Mai!

An diesem Tage stellen sich alle Genossinnen und Genossen in den Dienst ihrer politischen Pflicht. Jeder sei an seinem Platze im Kampf gegen alle reaktionären Mächte. — Zur Warnung für künftige Fälle: Drei Berliner Abteilungen wurden selbstverständlich die für diesen Tag angesetzten Tagesfahrten gestrichen. Die Schriftleitung.

Schweiz-Fahrer. Anmeldungen für die Zürich-Fahrt müssen schnellstens getätigt werden.

Beiträge 1928.

Abgesehen von allem Ideellen, ist das wichtigste Fundament jeder Organisationsarbeit die wirtschaftliche Grundlage. Auch der Gau bedarf der Mittel, um seiner Aufgaben gerecht zu werden. Ebenso ergeht es dem Zentralausschuß in Wien und der Reichsleitung in Nürnberg. Wir wurden bereits gemahnt. Vier Monate sind schon ins Land gegangen, aber wenig Beiträge liefen bei uns ein. Die Ortsgruppen-Lassierer haben auf schnellste Abrechnung der einlaufenden Beiträge zu achten.

Ferienfahrten und Wochenendfahrten. Prospette werden auf Wunsch zugesandt.

Naturfreunde-Konferenzen.

Unserer Bewegung stehen in den nächsten Wochen und Monaten eine ganze Anzahl von Zusammenkünften bevor, die sowohl rückschauend als auch vorwärtsweisend unserer Arbeit einen besondern Auftrieb verleihen sollen.

Als erster tritt am 12. und 13. V. der Reichsausschuß der Reichsarbeitsgemeinschaft für Natur- und Volkskunde in Frankfurt a. M. zusammen. Der dortigen Ansprache ist die Aufgabe gestellt, praktisches Material für die Arbeit in den einzelnen Gau-, Bezirks- und Ortsgruppen-Arbeitsgemeinschaften zusammenzustellen.

Am 9. und 10. Juni werden in Probstzella die Gaujugendvertreter zur 1. Reichs-Jugendkonferenz zusammenfinden. Folgende Tagesordnung liegt vor: 1. Stand und Ausbau unserer Jugendarbeit. 2. Schaffung eines Reichsjugendblattes oder einer Jugendbeilage. 3. Reichsjugendtreffen 1929 und Reichsjugendführerkursus. 4. Unsere Mitarbeit in Jugendämtern und bei sonstigen Behörden. 5. Reichsausschuß der deutschen Jugendverbände und Verband für Jugendherbergen. 6. Praktische Arbeit in den Jugendgruppen. 7. Wichtiges aus den Jugendgruppen.

Der Reichsvereinigung in Zürich am 16. und 17. August wird folgende Tagesordnung zur Erledigung obliegen: 1. Bericht: a) allgemeiner Bericht, b) Kassenbericht, c) Arbeitsgemeinschaft für Natur- und Volkskunde, d) Arbeitsgemeinschaft für Photogruppen und Lichtbildstellen, e) Bericht über die Jugendarbeit, f) Bericht der Revisoren. 2. Naturfreunde-nachhause (Ferienheimgenossenschaft). 3. Anträge zur Reichs- und Hauptversammlung. 4. Wahlen. 5. Ort der nächsten Reichsversammlung.

Ein umfassendes Bild zeigt auch die Tagesordnung der Hauptversammlung in Zürich am 18. und 19. August mit folgenden Punkten: 1. Wahl des Präsidiums und der Mandatsprüfungskommission. 2. Berichte: a) des Zentralausschusses, b) des Kassierers, c) des Redakteurs, d) der Kontrolle. 3. Bau- und Besitzrecht von Schutz- und Ferienheimen. 4. Anträge. 5. Festsetzung des Beitrages. 6. Wahl des Zentralausschusses. 7. Ort der nächsten Hauptversammlung. 8. Allfälliges. 9. Keiserat des Präsidiums Kollet (Wien): „Die Naturfreundebewegung im Dienste der Arbeiterklasse.“

Wir wollen hoffen, daß von diesen Konferenzen nicht nur die rein kritische und selbstbeobachtende oder „Sonnen“ beobachtende Einstellung Vorteile erfährt, sondern daß auch ein neuer Aufstieg insbesondere unserer geistigen und kulturellen Aufgaben aus ihnen erwachsen wird.

Naturfreundehaus am Bodensee. Bei Martelingen, zwischen Koblitzell und Koblitzell, hat der Gau Bodan ein Gelände von über 20000 Quadratmeter Bodensfläche erworben. Ende August ist Einweihung dieses Stützpunktes.

Naturfreundehaus Paudorf im Spreewald.

Am 1. Mai d. J. ist das Heim unsere Kottbuser Freunde dem Verkehr übergeben. 50 Matratzenlager stehen für die Benutzung zur Verfügung. Küche mit Geschirr ist vorhanden. Einfache Bewirtschaftung. Radfahrten und Fußwanderungen vom Heim aus durch den ganzen Spreewald. Eines Standquartier für Faltbootfahrer. Eignet sich auch für Ferienaufenthalt. Zu erreichen ist das Haus von den Bahnstationen Betschau in drei Viertelstunden und Burg in einer Stunde. Anmeldungen nur an Willi Kawa Kottbus, Branitzer Straße 15. Schlüssel in Kottbus bei Kawa, in Betschau bei Max Kukla, Turnballenstraße. Aushändigung nur gegen Ausweis.

Preislisten des Gauverlages

mit Angaben über alle hier erhältlichen Gegenstände sind neu erschienen. Fordert schnellstens solche in unserer Geschäftsstelle an.

Ortsgruppenleiter! Die Berichte

sind auch in diesem Jahr wieder dringend erforderlich. Aber pünktlicher. Das erste Vierteljahr ist bereits vorbei! Noch gelangte nichts an uns.

Der nächste „Fahrtgenos“

soll in der Hauptsache Material zur naturwissenschaftlichen Arbeit bringen. Naturwissenschaftler in Berlin, Cöpenick, Forst, Adslin und Sorau sowie sonst Interessierte und „Schriftstellerisch Begabte“, heraus mit eurer Ansicht! Wir brauchen auch eure Erkenntnisse, denn sie sind meist wichtiger als die der Schriftleitung (nicht wahr, verehrte Versammlungsredner?). Einreichungsschluss: 12. Mai.

Gauarbeitsgemeinschaft für Natur- und Volkskunde.

Die Vertreter der einzelnen Arbeitsgebiete sowie die Mitarbeiter der Gaulichtbildstelle werden am Montag, dem 21. Mai, abends pünktlich 8 Uhr, in der Geschäftsstelle zu einer wichtigen Sitzung zusammenzutreten. Tagesordnung: 1. Bericht von der Sitzung des Reichsaususses, Berichterstatter: Lau. 2. Unsere nächsten Arbeiten: a) wissenschaftliche Bezirkswanderungen, b) Führerbildungsarbeit in Berlin, c) Referentenfrage, Berichterstatter: Lau, Menzel, Schuppa. 3. Die Arbeit der Gaulichtbildstelle, Berichterstatter: Pottgießer. 4. Ausstellungsfragen. 5. Verschiedenes.

Für die Ortsgruppen. Sämtliche Geldsendungen für Zürich an Johannes Dreßler, Berlin N. 31, Postfachamt Berlin, Konto-Nr. 117 799.

Wertvolle Bücher. Wir wollen nicht unterlassen, in besonderem Maße auf die guten Verlagswerke des Verlags „Die Furche“ hinzuweisen. Prospekte wurden bei Gelegenheit der Gaukonferenz verteilt. Bestellungen nimmt der Gauverlag entgegen.

„Die Furche“, Tribüne für junge Kunst und Dichtung.

Verlag „Die Furche“, Anna Gotta, Berlin-Bohnsdorf. — Schon wieder eine neue Zeitschrift, wird mancher entsetzt sagen. Doch der Titel und der Inhalt sind vielversprechend. Und in der Einleitung lesen wir: „Mit viel Geschrei und Lärm versuchen gewisse kleine Kreise bourgeois Jugend von sich reden zu machen als von „der Jugend“. Im Gegensatz zu ihnen wollen wir hier den Standpunkt vertreten, daß Jugend ihren Platz nur an der Seite der kämpfenden Menschheit hat, daß eine Jugend mit geistigen Interessen es als ihre verdammte Pflicht erkennen muß, Seite an Seite mit den Erwachsenen für eine neue Gesellschaftsordnung zu kämpfen.“ Gut so! Hoffentlich bleibt man aber nicht nur „literarisch“, sondern betrachtet auch Kunst und Dichtung als zeitgebunden und aus dem sozialen Leben wachsend. Dann sind wir dabei. al.

Urania. Zu den eindrucksvollsten Beobachtungen des Lebens gehört die unmittelbare Anschauung der Entwicklung des Einzelwesens. Was man ohne irgendwelche Vorrichtungen und Apparate gerade jetzt im Frühling beim Frosch als anschauliche Entwicklungsgeschichte studieren kann, schildert mit prächtigen Naturaufnahmen der Jenaer Biologe Prof. Dr. Julius Schaxel im April-Heft der Urania. Die Prüfung aller bisher Dagewesene übersteigender Hochspannungen haben zur Herausbildung einer Untersuchungstechnik geführt, die zu den erstaunlichsten Leistungen des Erfindergeistes zählt. Obering. F. A. Förster berichtet darüber in Wort und Bild. Das Wohnungsproblem ist immer noch eine der brennendsten Volksfragen. Professor Mücke zeigt, wie die Industrialisierung des Bohnenhauses der rechte Weg zur Herstellung von Massenwohnungen ist. Gerade recht zur Schulentlassung kommen die Ausführungen des Berufsberaters D. Pudlitsch über Berufsberatung und Eignungsprüfung. Heinrich Hoffmann führt uns auf einer sozialen Wanderung durch seine Heimat Schleswig-Holstein, wobei wir Geschichte, wirtschaftliche Lage und Zukunft des Fischereiwesens kennenlernen. — Wir können immer wieder nur dringend den Bezug der „Urania“ durch den Gauverlag empfehlen.



Aus den Ortsgruppen



Bezirk Groß-Berlin

Bezirksleiter: Franz Maspsahl, N. 65, Bräufeler Straße 14.

Ortsgruppe Berlin v.

Obmann: F. Maspsahl, N. 65, Bräufeler St. 14.
Kassierer: Fritz Menzel, N. 87, Turmstr. 50.
Bildungs-Obmann: Otto Stend, SO. 36, Kieffholzstraße 21.
Lichtbildstelle: Walter Künze, N. 31, Rheinsberger Str. 62. — Rückporto bei Anfragen!

Die Geschäftsstelle befindet sich im Saale des Gemeinde- und Staatsarbeiter-Verbandes, Johannisstraße 15, hinter Seitenflügel, 2 Stiegen (Montags und Freitags 19-20.00 geöffnet). Fernspr.: Norden 4177.

Ausgabe des „Fahrtgenos“ für Juni an die Abteil. in der Geschäftsstelle am 29. Mai.

Zusammenkünfte:

Funktionärziehung Mittwoch, den 2. Mai, 20.00. Geschäftsstelle: Werbearbeit im Sommer (Schuppa).
Vorstandssitzung: Freitag, 25. Mai, in der Geschäftsstelle.

Donnerstag, 6. Mai.

Nachmittagstreffen in Meißnershof

Wir haben in diesem Jahre wegen der Reichstagswahlen vom alljährlichen Materialfest Abstand genommen. Das Nachmittagstreffen vereinigt die Mitglieder aller Berliner Abteilungen in zwangloser Zusammenkunft. Der Bescheid bleibt der Wahlarbeit vorbehalten.

Startpunkt 1.00 mittags in Meißnershof. Volkshäusliches Essen wird serviert.

Die Reichstagswahlen

erfordern die Mitarbeit aller Genossinnen und Genossen innerhalb ihres Parteibezirts. Wir erfordern von größeren Wanderungen in der Zeit bis zum 20. Mai Abstand zu nehmen.

Mittwoch, 30. Mai,
in der Aula des Sophienlyzeums,
Weinmeisterstraße 16/17,
Lichtbildvortrag:
„Durch die Schweiz“
Beginn pünktlich 20.00.

Das Referat hat ein Liberer Genosse, ein guter Kenner der Schweiz, übernommen. Der Vortrag beschäftigt die im Aufbruch an das internationale Meer in Zürich stehenden Bergführer. Wir erwarten das Gelingen aller Berliner Genossen. Belang Freunde und Bekannte mit. Ankostenbeitrag 20 Pf.

Werbebezirk Norden

Adr.: Fris Schupp, N. 31, Putzstr. 1.
Abt. Heindenberg, Brunal Berg, Norden
Gesundbrunnen, Wedding, Randow, Moabit.

Werbebezirk Osten

Abt. Friedrichshain, Lichtenberg, Treptow.

Werbebezirk Süden

Adr.: Herr. Walter, S. D. 36, Wiener Str. 34.
Abt. Südosten, Südwesten, Neufölln, Britz,
Tempelhof, Lichtenrade.

Werbebezirk Westen

Abt. Schöneberg, Friedenau, Charlottenburg.

Werbebezirk Mitte

Abt. Mitte, Gutab, Galtbootabtl., Naturw.
Abt., Photogemeinschaft.

Naturwissenschaftliche Abt.

Ernst Lauer, Bln. Ziegel, Schleierstr. 74, II.
Zusammenkünfte jeden Donnerstag in der
Geschäftsstelle, Johannisstraße 15.
3. 5. Vermehrung der Pflanzen, I (Gen. Gädte) * 10. 5. Kulturfragen * 24. 5. Vermehrung der Pflanzen, II (Gen. Gädte) * 31. 5. Geschäftliche Sitzung * Fahrten: 19. 5. Nachmittagswanderung durch den Grunewald Tr. 8.00 Uhr. Grunewald.

Photogemeinschaft

W. Preidel, Hochstraße 8.
Jeden Montag 19.30 im Jugendheim, Ebertstr.
12, Hof, Nähe Ringbahnhof Landsberger Allee (Saal und Dunkelkammer).
Photo-Ausstellungs- und Beratungsstelle jeden Freitag von 18.00 bis 19.00 beim Gen. Preidel, Hochstraße 8.

7. 5. Der goldene Schnitt (Gen. Zensich) * 14. 5. Moderne Bildauffassung (Dr. Schiff) * 21. 5. Wege zum photographischen Erfolg (Gen. Schiff) * 4. 6. Die Linienführung im Photo (Dr. Karstner, Sterin) * Anfänger- und sonstige Kurse nach Anmeldung * Fahrtenbetrieage Montags * Genossen deckt euren Bedarf an Apparaten und Material gemeinsam mit uns!

Kalkunstgemeinschafft

Otto Wirtelmann, D. 34, Lidauer Straße 8.
Jeden Freitag 20-22.00, Johannisstraße 15.

Galtboot-Abteilung

Zusammenkunft allmonatlich in der Geschäftsstelle. Anfragen betr. Zusammenkunft dortselbst, ebenso Fahrtenbetrieage.

Bezirks-Beranstaltungen

Bezirk Mitte

Zuschr.: Geschäftsst. des L.-B., Johannisstr. 15.
Mittwochs im Sitzungssaal des L.-B., Johannisstraße 15, 20.00 bis 22.00.
Mittwoch, 23. 5., Vortragsabend * Fahrtenbetrieage im Heim.

Bezirk Tiergarten

Billy Noack, N. 5, Stephanstr. 62, b. Manger.
Donnerstags 19.30 bis 22.00 im Jugendheim
Lehrer Straße 18/19.

3. 5. Vortrag: „Nationalismus und Sozialismus“ * 6. 5. Malfeier * 10. 5. Distaktionsabend, Thema: „Warcum wandern wir“ * 17. 5. Herren- und Damenlandpartie Tr. der Herren 6.00 Gehundr. * 20. 5. Nach der Bahl auf nach Meißnershof * 24. 5. Lustiger Abend * 27. 29. 5. Pfingstfahrt nach dem Uedersee * 31. 5. Erste Kreisstagsitzung (Musikinstrumente mitbringen).

Bezirk Wedding

Fris Ginn, N. 20, Steinfener Str. 30.
Jeden Donnerstag 20.00-22.00 im Jugendheim, Bauz, Ecke Wiesenstraße.

3. 5. Geschäftliches * 10. 5. Die politischen Parteien in Deutschland (Madschoff) * 17. 5. fällt aus (Wahlfahrt) * 24. 5. Heimabend * 31. 5. Wie entsteht eine Landschaft? (Schupp) * Fahrten: 6. 5. Seiffen in Meißnershof * 12. 13. 5. Alle zur Dubrow Tr. 18.00 Uhr. Gehundr. Fr. Alf. Noack * 27. 28. 5. Pfingstfahrt.
Kindergruppe: Gebr. Noack, N. 20, Wiesenstraße 6.

Jeden Dienstag 20.00-22.00 Wedgung
Schönheidstraße, Zimmer 22.

Donnerstags Turnen Turnhalle Rautgerstr. 7. 5. Wir feiern den 1. Mai * 8. 5. Gruppenfragen und Singang * 15. 5. Vom Kunstwesen zum Frühkapitalismus (Schrodt) * 22. 5. Unsere arme Fahrt * 29. 5. Heimabend * Fahrten: 6. 5. Treffen in Meißnershof * 12. 13. 5. Alle zur Dubrow Tr. 18.00 Uhr. Gehundr. * 17. 5. Mädelfahrt ins Klau Tr. 7.00 Uhr. Gehundr. * 16. 17. 5. Ausfahrt ins Grüne Tr. 20.00 Uhr. Gehundr. * 20. 5. Alle helfen bei der Bahl * 25. 5. 3. 6. Große Fahrt: Evelfart, Denwald.
Kindergruppe: Jeden Dienstag und Freitag 17.45-19.45 Bauz, Ecke Wiesenstr., jeden Donnerstags Turnen 17.45-19.45 Halle Böttgerstraße.

Wedding

Karl Rogon, N. 63, Turiner Straße 7.
Dienstags pünktlich 20.00 im Jugendheim, Seefstraße, Ecke Turiner Straße.
1. 5. Nachmittagswanderung Tr. 15.00 Uhr. Ecke Müllerkstraße (Nachzügler Spielwiese Jungfernhöhe) * 8. 5. Geschäftliches * 15. 5. Vortrag: „Zwei Frauengestalten (Dr. Schütte)“ * 22. 5. Heiterer Abend * 29. 5. Zwangl. Weisung * Fahrten: 6. 5. Treffen Meißnershof (Näheres in der Abt.) * 13. 5. Bernau, Hellsee Tr. 6.30 Uhr. Gehundr. Fr. Krüger * 26. 28. 5. Janacal-Wanderung. Anmeldungen bis 15. 5. beim Fr. Rogon.
Kindergruppe: Walter Krüger, Lüderisstraße 4 * Jeden Dienstag, 18.00 bis 20.00, Heimabend, Turiner, Ecke Seefstraße.
Jeden Mittwoch 19.00 bis 20.00 Turnen (Halle Gericht, Ecke Triftstraße).

Bez. Prenzlauer Berg
Norden A. Juppi, N. 31, Hufitenstr. 36.
Dienstags im Heim, Sonnenburger Str. 20, Zimmer 5 (pünktlich 20.00).
1. 5. fällt aus (Malfeier) * 8. 5. Vorlesung: „Sonntage eines Großstädtlers in der Natur“ * 15. 5. Vortrag: „Jugend und Sexualität“ * 22. 5. Musik, Gesang, Rezitationen * 29. 5. fällt aus * Fahrten: 6. 5. Treffen in Meißnershof * 27. 29. 5. Pfingstfahrt. Bekanntgabe im Heim.

Bez. Prenzlauer Berg

Fris Platz, N. 58, Koppenhagener Str. 46.
Jeden Donnerstag, 19.30-22.00, Schule Christburger Straße 14.
3. 5. Lichtbildvortrag: „Abstammung des Menschen“ (Gottschalk) * 10. 5. Geschäftliches * 24. 5. Distaktionsabend * 31. 5. Abendwanderung * Fahrten: 6. 5. Treffen in Meißnershof * 12. 13. 5. Maxsee Fr. Druß * 17. 5. Sternfahrt nach Meißnershof * 26. 28. 5. Briefreise. Kl.-Forsch Fr. Druß * Treffpunkte der Fahrten im Heim.

Bezirk Prenzlauer Berg

Max Samant, D. 27, Blumenstraße 88.
Sämtliche Zusammenkünfte im Jugendheim, Ebertstr. 12 (Eingang III), Beginn 20.00.

1. 5. fällt aus * 8. 5. Lichtbildvortrag: „Niesengebirge“ (Schah) * 15. 5. Weltwahljahr 1928 (Krause) * 22. 5. Nachbade. Nachkultur (Lehmann) * 29. 5. Geschäftliches * 5. 6. Lichtbildvortrag: „Einführung in die Entwicklungsgeschichte“ (Gottschalk) * Fahrten: 6. 5. Treffen Meißnershof * 12. 13. 5. Melcham, Uedersee Uhr. 17.30 Stett. Gerabbi. (Pflichtfahrt) Fr. Stajche * 17. 5. Mädels: Birkenwerder, Mühlenteecker See, Bauz Uhr. 7.00 Stett. Uhr. Fr. Dölling, Fr. Fr. Dölling, Mühlenteecker See, Bauz Uhr. 6.00 Stett. Uhr. Fr. Wollentzger (Se. am Mühlenteecker See) * 20. 5. Wahlsonntag * 26. 28. 5. Pfingstfahrt nach dem Uedersee * 2. 3. 6. I. Wolcham, Sieffenthal (Gellöger) Fr. Seidling Uhr. 17.30 Stett. Feendh. N. Müldersdorf, Seiner Uhr. 6.20 Stett. Uhr. Diez Fr. Müller * Freitags: Spielen auf der Treptower Wiese * (Sammenberg).

Bezirk Friedrichshain

Georg Venz, Lichtenrade, Kaiser-Wilhelm-Str. 73.
Heimabende Dienstags 20.00-22.00 bei Venz, Kaiser-Wilhelm-Str. 73. * Fahrtenbetrieage im Heim.

Bezirk Kreuzberg

Georg Venz, Lichtenrade, Kaiser-Wilhelm-Str. 73.
Jeden Montag von 19.00-22.00 im Jugendheim, Nathaus, Chausseestraße 18.
7. 5. Geschäftliches und Singang * 14. 5. Sappose * 21. 5. Sappose (2 Teil) * Fahrten: 6. 5. Treffen in Meißnershof * 13. 5. Uedersee * 26. 28. 5. Uedersee.

Bezirk Kreuzberg
Südost
Georg Venz, Lichtenrade, Kaiser-Wilhelm-Str. 73.
Freitags 19.30-22.00 im Heim, Säger Str. 2.
4. 5. Jugendwohlfahrt (Gowang) * 11. 5. Heiterer Abend (Goldmann) * 13. 5. Nach-

bildvortrag (Gowang) * 25. 5. Naturbesprechung (Binaiten) * 1. 6. Uedersee * Fahrt nach 6. 5. Treffen in Meißnershof. Inwendig über jeden Mittwoch im Heim, Reichberger Str. 66 (20.00-22.00).
2. 5. Malfeier * 9. 5. Pub und Madel (Fortsetzung) * 16. 5. Uedersee * 24. 5. Geschäftliches * 30. 5. Fahrtenerlebnisse * Fahrten: 6. 5. Treffen in Meißnershof * 12. 13. 5. Nachtfahrt Kramer * 26. 28. 5. Pfingstfahrt (Näheres im Heim).

Südwest
Stiegfriedstraße 5a.
Jeden Donnerstag im Heim, Noctte, 11 (20.00-22.00).
3. 5. Naturwissenschaftlicher Vortrag * 10. 5. Interessantes aus der Tinger Volkshochschule * 24. 5. Der Humor im Handwerk * 31. 5. Geschäftliches * Fahrten: 6. 5. Treffen in Meißnershof.

Bez. Charlottenburg

Heinrich Schmidt, W. 50, Rantestr. 30.
Freitags 19.30 im Jugendheim, Spreertr. 30.
4. 5. Geschäftliches und Singang * 11. 5. Warum wandern wir? * 19. 5. Abendwanderung Tr. am Heim * 25. 5. Arbeitsysteme * Jeden Dienstag ab 19.00 Spielabend, Südt. Spielplaz, Sophie-Charlotte-Str. (Uhr. Velden) * 6. 5. Treffen in Meißnershof * 17. 5. (Sammelfahrt) Pflichtfahrt zum Uedersee * 26. 28. 5. Pfingstfahrt Schwannensee * Sonst. Fahrten im Heim.

Bezirk Schöneberg

Friedenau

H. Gamrath, Friedenau, Offenbacher Str. 28.
Friedenau, jeden Dienstag von 19.30 bis 22.00 im Jugendheim, Offenbacher Str. 5a.
8. 5. Funktionäre bei Gamrath * 15. 5. Praktische Vereinsarbeit * 22. 5. Pfingstfahrtbesprechung und Uedersee * 29. 5. Abendkonzert Tr. 19.30 vor dem Heim. Schöneberg. Jeden Donnerstag 19.30-22.00 im Heim, Hauptstraße 13.
3. 5. Kartenlesen * 10. 5. Parlamentarismus (Bahl) * 27. 5. Phototritt * 31. 5. Uedersee (Mar. Barthel) * Fahrten: 6. 5. Treffen in Meißnershof * 12. 13. 5. Treffen * 17. 5. Uedersee und Madeltreffen in Edduh * 20. 5. Wahlarbeit Tr. 8.30 bei Gamrath * 26. 28. 5. Pfingstfahrt (Näheres bei Fekler).

Bezirk Tempelhof

Herbert Kessler, Neufölln, Berliner Straße 26.
Jeden Dienstag 20.00-22.00 im Jugendheim (Znzeum), Germaniastr. 45, Zimmer 4 (Keller).

Bezirk Tempelhof

Georg Venz, Lichtenrade, Kaiser-Wilhelm-Str. 73.
Heimabende Dienstags 20.00-22.00 bei Venz, Kaiser-Wilhelm-Str. 73. * Fahrtenbetrieage im Heim.

Bez. Neufölln-Britz

Kurt Beckner, Bln. Tempelhof, Weidingerstraße 1a.
Jeden Freitag 20.00-22.00 im Heim, Kopystraße 53.

Bez. Neufölln-Britz

Georg Venz, Lichtenrade, Kaiser-Wilhelm-Str. 73.
Jeden Montag von 19.00-22.00 im Jugendheim, Nathaus, Chausseestraße 18.

Bez. Neufölln-Britz

Georg Venz, Lichtenrade, Kaiser-Wilhelm-Str. 73.
Jeden Montag von 19.00-22.00 im Jugendheim, Nathaus, Chausseestraße 18.

Bez. Neufölln-Britz

Georg Venz, Lichtenrade, Kaiser-Wilhelm-Str. 73.
Jeden Montag von 19.00-22.00 im Jugendheim, Nathaus, Chausseestraße 18.

Bezirk Lichtenberg

Lichtenberg Walter Fort, S. 112
Petterloferstraße 11.
Dienstags und Donnerstags 19.30 im Jugendheim, Scharn-berkstraße 24.
• 1. 5. Gesellschaftliches • 8. 5. 10 Minuten Keferate
• 10. 5. Vom Akerbauer zum Sowjetbürger (Mefer, W. Samann) • 13. 5. Diskussionsabend • 22. 5. Abendspaziergang • 24. 5. Etwas über die Volksbühne (Mefer, Ernst Glamerer) • 31. 5. Straffurtt, soziales Leben, Sitten und Gewohnheiten im mittelalterlichen Berlin (Mefer, Gen. A. Hofmann) • Fahrtenbetanngabe im Heim.

Bezirk Pantow

Fritz Rothaupt, Pantow, Görchstraße 39.
Dienstags im Jugendheim, Görchstr. 14. 1. 5. fällt aus • 8. 5. Gesellschaftliches • 15. 5. Freie Körperkultur (Zemmann) • 22. 5. Abendspaziergang • 29. 5. Unterhaltungsabend • 5. 6. 7. Treffen im Weisnerhof (Möhres im Heim) • 13. 5. Grabowsee Tr. 6.00 Nordbahn • 26. 28. 5. Niedersee.

Bezirk Reinickendorf

Georg Biederermann, Reinickendorf-West 3, Antonienstr. 7.
Zusammenkünfte jeden Donnerstag 20.00 bis 22.00 im Jugendheim, Reinickendorf-West Seidelstr. 1 (Jugendhaus).

Jugendgruppe „Butab“

Otmann: Karl Krauß, M. 40, Werftstr. 7 („Butab“).
Zusammenkünfte im Bundeshaus des Butab, Werftstr. 7, 19.30.

Cöpenick e.B. Otmann: Willi Falke, Paradies, Reue Straße 3.
Jeden Mittwoch 19.00–22.00 im Jugendheim, Grlmauer Straße 5.

Ober-Niederschöneweide

Otmann: Paul Klingberg, Niederschöneweide, Sebanstraße 57.
Heim: Niederschöneweide, Fennstr. 1, geöffnet Mittwochs und Freitags 19.30–22.00. Fahrtenprogramme im Heim.

Petershagen (Ostbahn)

Otmann: Helmut Küffel, Kleiststr. 7.

Bezirk West-Brandenburg

(umfassend Regierungsbezirke Potsdam und Magdeburg rechts der Elbe).

Unterbez. Westhavelland

Brandenbg., Kirchmöser, Nowawes, Rathenow
Unterbezirksleiter: Walter Bedemeyer, Brandenburg, Tismarstr. 10.

Brandenburg a. d. H., e.B.

Otmann: Fritz Wiesner, Fohrdorferstraße 9.
Heim: Ustanierring 1, bei Brest.
Nicht auf die Mitteilung in der Presse.
Jeden Freitag Fahrtenbetanngabe im Heim.

Kirchmöser II bei Plaue

Otmann: Dr. Wegner, Kirchm.-W. a. H., Marktstr. 3b.

Nowawes

Otmann: Willi Kamischke, Gartenstraße 20 pr.
Zufuhr: Nitz, Graening, Großbeerstr. 124.
Zusammenkünfte: Donnerstags 20.00 und Sonntags 18.00 in der Jugendherberge • Freitags 12.00 Feuerwacheaal, Scharnbergstraße, Musik- und Gesangsübungsabend.

Rathenow

Otmann: Wilhelm Wendt, Fiegelftr. 6.

Sberswalde

Otmann: Wilh. Delique, Neue Kreuzstraße 21.
Kaffierer: Willi Häppler, Schöpfhauer Str. 24.
Musikgemeinschaft: Jeden Dienstag nach Vereinbarung von 19.30–22.00.
Aberkulturgemeinschaft: Jeden Donnerstag von 19.30–22.00 mit den Freien Schwämmern, Farnhäuser, gemeinsame Übungen, Gedächtnis und Vorträge in der Sporthalle der Mageschule 10, Dörflestr. 7.
Gruppenabend: Jeden Freitag von 20.00–22.00 in der Schule, Verbindungen, Fahrten nach Vereinbarung.

Seegermühle-Sinowtal

Otmann: Mar. Gliese, Eimenstraße 18.
Kaffierer: Dno. Gliese, Schulstraße 9.
Musikstunden: Dienstags 20.00–21.00.
Gruppenabend: Donnerstags 20.00–23.00 in der „Nord-Ost“-Diele.

Hennigsdorf

Otm.: Martin Kienaf, Fegel, Schloßstraße 1.
Gruppenabend an jedem Dienstag von 19.30–21.30 in der alten Volksschule Hennigsdorf.
Fahrten werden im Heim betanngabegeben.

Luckenwalde e.B. Otm.: Hans Ernst, Am Anger 32.
Zusammenkünfte jeden Dienstag und Freitag im Heim • Monatsprogramm siehe Ausgang im Heim.

Magdeburg a. E. e.B.

Otmann: Willi Ritter, Süßstraße 13.
Treffen allabendlich auf dem Bauplatz Biederik, Sonntags Ausfahrt von 17.00–18.00 bei H. Kauer, Al. Weinhoffstraße 7.

Schönebeck a. E. Otm.: Emil Wolf, Peterstr. 10, b. Königstr.
Dienstag im Heim, Wiener, Königstraße.

Wittenberge Otm.: Agnes Knöller, Lindenweg 47.
Kaffierer: Petti Freier, Wismarstr. 3.
Jeden Dienstag Musikabteilung: Übungsstunden • Donnerstags 20.00 Heimabend, Zentralthalle.

Bezirk Ost-Brandenburg

(umfassend den Regierungsbezirk Frankfurt a. d. Ober und Grenzgebiete).
Bezirksleiter: Adolf Rau, Berlin O. 34, Thaerstr. 46, IV.

Bochwitz (D.=L.) Otm.: Mar. Kaer, Breitestraße 4.
Donnerstags 20.00 bis 22.00 Heimabend im Volkshaus, Spielzimmer.

Cottbus (N.-L.) e.B. Otmann: Willi Kana, Bräniger Straße 15.
Zusammenkünfte jeden Mittwoch von 19.00 bis 22.00 im Jugendheim, Spreestraße 12 • Stigegruppe: Kurt Seifert, Hermannstr. 14.

Beschau Otmann: Paul Folge, Bahnhofstraße 1.
Otm.: Karl Weiher, Epremberger Str. 130.
Dienstags von 19.00–21.30 Heimabend • Donnerstags 19.00–21.30 Naturwissenschaftler • Sämtliche Zusammenkünfte im Heim, Volksschule 1.

Forst (Lausitz) Otm.: Karl Weiher, Epremberger Str. 130.
Dienstags von 19.00–21.30 Heimabend • Donnerstags 19.00–21.30 Naturwissenschaftler • Sämtliche Zusammenkünfte im Heim, Volksschule 1.

Frankfurt a. d. D. e.B.

Otmann: Hermann Raufsch, Bergstr. 127 c.
Zusammenkünfte jeden Donnerstag im Gewerkschaftshaus, Dort, Fahrtenbetanngabe, 3. 5. Abendspaziergang, 19.30 Gewerkschaftshaus • 6. 5. Mitzdorf, Gr. u. Al. Treppelleer Abf. 6.00 Fhr. Raufsch • 10. 5. Verkammung • 13. 5. Gesellschaftsfahrt nach dem Spreewald (Möhres durch die Tagespresse) • 17. 18. 5. (Simmetfahrt) Treplin See Abm. 20.00 Topfmarkt Fhr. W. Lampe • 20. 5. Wahl • 26. 28. 5. Pfingstwanderung (Mäh. im Heim und in der Tagespresse) • 2. 3. 6. Müllroser See Abf. 6.00 Fhr. Schmötter.

Huben (N.-L.) Otm.: Hermann Lange, Kaniger Str. 1, Schule.
Zusammenkünfte nur Donnerstags im Stadt. Jugendheim von 20.00–22.00. Fahrten nach Besprechung an den Heimabenden.

Hoyerswerda (D.-L.)

Otmann: Erich Liefke, Steinbrückstraße 11.
Kaffierer: Martha Garde.
Zusammenkünfte Freitags 20.00–22.00 im Jugendheim.

Landsberg a. d. Warthe

Otmann: Willi Blawert, Neuföfner St. 1.
Kaffierer: Gerhard Rüdow, Weiersdorfer Straße 55.
Zusammenkünfte im Volkswahlhause, Miltkestraße, Donnerstags 22.00–22.00, 25. r. Januar 2 • Sonntags 20.00–22.00, 3 Str. Januar 4.

Kinderkreis: Zusammenkünfte Donnerstags 17.30–19.30, Sonntags 16.30–19.30 im Volkswahlhause • Fahrten nach Vereinbarung.

Lautawerk (O.-L.) Otmann: Alfred Junke, Lautawerk-Eind, Pottierstraße 7.

Muskau (O.-L.) Otmann: Gerhard Jädel, Schmelzstr. 43.
Nähere Auskünfte über Fahrten od. Spielabend im Kasten zu erfragen.

Rätschen (N.-L.) u. Umgegend

Otmann: Paul Bogdott, Büdgen, Post 136 (N.-L.), Seidler Straße 7.

Rietschen (D.-L.)

Otm.: U. Stephan, Paulsch (D.-L.) bei Lusche.
Otm.: Paul Fregin, Büddestraße 4, 1.

Senftenberg (N.-L.)

Otmann: Willi Borjad, Annastraße 24.
Sämtliche Zuschriften an diese Adresse.
Zusammenkünfte Dienstags und Donnerstags im Jugendheim, Mittelstraße, Zimmer 2.
Fahrtenbetanngabe im Heim.

Sommerfeld (N.-L.)

Otmann: Georg Kallin, Pfortnerstraße 48.

Sorau (N.-L.) e.B. Otm.: Paul Stein, Doktorhof 3.
Jeden Freitag Zusammenkunft im Städt. Jugendheim (altes Lyzeum), Dienstag in der Jugendherberge, Kirchplatz • Musik- und Gesangsgruppe: Der Fahrtenplan hängt in der Volksbuchhandlung am Markt aus.

Spremburg (N.-L.)

Otmann: Kurt Wall, Weberweg 3.

Weißwasser (D.-L.)

Otmann: Kurt Käblich, Mustauer Str. 11.
Kaffierer: Paul Habermann, Zusammenkünfte: Mittwochs von 18.30 bis 21.00 im Turnerheim (Jugendzimmer).

Bezirk Pommern

Bezirksl.: Paul Rugen, Köslin-Gollendorf, Alte Dorfstraße.

Rolberg Otmann: Bruno Etieg, Waldenfelstraße 1.
Kaffierer: Ernst Secht, Kettelbeckstraße 46.
Zusammenkünfte Montags und Donnerstags von 20.00 bis 22.00 im Heim, Städt. Wohlfahrtsamt, Promenade 26a • Fahrten nach Vereinbarung.

Röslin Otmann: Paul Rugen, Köslin-Gollendorf, Alte Dorfstraße.
Kaff.: Ernst Seebardt, Kafelungenweg 45.
Zusammenkünfte im Städt. Jugendheim, Gartenstr. 2.
Beginn der Veranstaltungen 20.00 • Freitags Vorträge, Diskussion.

• 4. 5. „Achtelmann“ • 11. 5. Abendwanderung zum Buchwalz • 18. 5. Busch und Wädel in unserer Bewegung • 20. 5. Wahlarbeit • 25. 5. Verkammung • Sonntags Arbeitsdienst auf dem Weeper Naturfreundelände. Musikgemeinschaft: Erich Hoffmann, Spielabende jeden Mittwoch.

Volksstanzgruppe: Tanzabende: 14. 23. 5. Arbeitsgemeinschaft für Natur- und Volkstunde: Paul Rugen • Zusammenkünfte und naturwissenschaftl. Wanderungen nach Vereinbarung.

Esperantosektion: Kursabende: 7. 5. und 21. 5.
Kinderabteilung: Mittwochs von 17.00 bis 19.00 im Jugendheim, Gärtnerei. Sonntags Wanderungen oder von 18.00 bis 19.30 im Heim. Näheres Ausgang, Mühlentorstraße.

Stettin Otmann: Fritz Wegel, Blücherstraße 8.
Kaffierer: Güter Leifert, Stettin 10, Dehnbeweg 46.
Montags 20.00: Musikabend • Donnerstags 20.00: Vortrags- oder Heimabend • Alle Veranstaltungen im Jugendheim, Wallstraße 29. Fahrten werden dort vereinbart und in der Presse betanngabegeben.

Stralsund Otmann: Bruno Rajont, Dörtenstr. 21. Fußballklub an Kaffierer Willi Seifert, Dönhofsstr. 1.
Zusammenkünfte jeden im Gewerkschaftshaus, Gartenweg Straße 14, statt.